



Veranstalter:

Sächsisches Staatsministerium für Kultus

Mit der Durchführung beauftragt:

LaSuB, Standort Chemnitz und

Sächsischer Tennis Verband e.V.

Schulsportbeauftragter Ronald Kraatz

Sportartbeauftragte der Standorte:

Bautzen

Steffen Höhne

Czornebohstraße 23, 02733 Cunewalde

☎ 035877 24378 (d),

☎ 035877 885022 (p)

✉ hoehne.steffen66@googlemail.com

Chemnitz

Ralf Pfeiffer

Am Küchwald 7, 09114 Chemnitz

☎ 0371 4012239 (p)

☎ 0174 6185293 (p)

✉ ssr1981@t-online.de

Dresden

Claudia Teichmann

Gauernitzer Straße 22, 01445 Radebeul

☎ 0351 8488466 (p)

☎ 0176 45911208 (p)

☎ 0351 8495725

✉ Teichmann.radebeul@freenet.de

Leipzig

Henry Voll

Immanuel-Kant-Schule – Gymnasium Leipzig

Scharnhorststraße 15, 04275 Leipzig

☎ 0341 303480 (d)

☎ 0176 72205082 (p)

✉ voll@kantgym-leipzig.de

Zwickau

Julia Fenk

Gymnasium „Am Sandberg“

Albert-Schweitzer-Ring 77

08112 Wilkau-Haßlau

☎ 0375 671005 (d)

☎ 0176 30532851 (p)

✉ julia.fenk@hotmail.com

Landesfinaltermin:

11. Juni 2024 WK III und

WK IV Mixed in Chemnitz

(CTC Küchwald e.V.)

Meldetermin: 31. Mai 2024

Meldung der Regionalsieger an den Schulsportbeauftragten Tennis

Eine Ausschreibung der Landesfinalwettkämpfe und die späteren Meldungen der Landessieger und Ergebnislisten sind zeitnah durch den Schulsportbeauftragten an das SMK und an die Referenten für Schulsport des LaSuB zu schicken.

Wettkämpfe:

WK III Jungen und Mädchen

Jahrgänge 2009–2012

WK IV Mixed

Jahrgänge 2011–2014

Die Landessieger der Wettkampfklasse III (U-16) – jeweils Jungen und Mädchen – qualifizieren sich für das Bundesfinale



ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

Die Wettkämpfe werden – soweit in dieser Ausschreibung nichts anderes festgelegt ist – nach den Regeln der ITF und der Wettspielordnung des Deutschen Tennis-Bundes e.V. ausgetragen.

Bezugsquelle für das Organisationsheft des DTB gegen Gebühr: Deutscher Tennis-Bund, Hallerstraße 89, 20149 Hamburg, ☎ 040 411780.

Eine Mannschaft besteht aus 5 Spielerinnen/Spielern, von denen jeweils alle 5 während einer Begegnung eingesetzt werden müssen. In einer Mannschaft sind die 5 Spielerinnen/Spielern der Spielstärke nach aufzustellen und erhalten die Platzziffern 1 bis 5. Diese ergeben sich aus der Reihenfolge der Spielerinnen/Spielern in der Mannschaftsmeldung. Der/Die auf Platzziffer 1 aufgestellte Spieler/in muss im ersten Doppel eingesetzt werden. Die Aufstellung erfolgt nach der Arbeitsrangliste (JTFO&P) des Deutschen Tennis Bundes e. V., sofern die Schülerinnen/Schüler in Ranglisten geführt werden. Falls keine Ranglistenposition vorliegt, gilt die Leistungsklasse (LK) als Einstufungskriterium. Nicht in einer Rangliste aufgeführte Spielerinnen/Spieler erhalten bei der Berechnung der Team-Setzliste den höchst vermerkten Ranglistenplatz einer Spielerin/eines Spielers plus 1.

Folgende Konstellationen sind in der WK IV (Mixed) denkbar:

- 4 Mädchen / kein Junge;**
- 3 Mädchen / 1 Junge;**
- 2 Mädchen / 2 Jungen;**
- 1 Mädchen / 3 Jungen;**
- kein Mädchen / 4 Jungen**

Sollte ein Mädchen die gleiche Ranglistenposition haben wie ein Junge, wird der Junge höher (besser) positioniert.

In einer Begegnung werden zwei Einzel- und zwei Doppelspiele ausgetragen.

Spiel	Form	Mannschaft 1	Mannschaft 2
1. Spiel	Einzel	A1	B1
2. Spiel	Einzel	A2	B2
3. Spiel	Doppel	A1	B1
4. Spiel	Doppel	A2	B2

Die Doppel werden gleichzeitig spätestens 15 Minuten nach Beendigung des letzten Einzelspiels ausgetragen. Für eine Begegnung müssen mindestens zwei Tennisplätze zur Verfügung stehen.

Jedes gewonnene Einzel und Doppel wird mit einem Punkt für das Gesamtergebnis gewertet. Hat jede Mannschaft nach Abschluss der Begegnung gleich viele Punkte gewonnen – 2:2 – , so wird die Entscheidung nachfolgenden Kriterien in nachstehender Reihenfolge herbeigeführt:

- a) Anzahl der gewonnenen Sätze
- b) bei gleicher Anzahl der gewonnenen Sätze gilt die Anzahl der gewonnenen Spiele in allen Sätzen
- c) sofern auch diese Anzahl für beide Mannschaften gleich ist, entscheidet der Sieg im 2. Doppel.

Werden Wettkämpfe durch den Gewinn eines langen Satzes (bis 8 Spiele) entschieden, ist das Match gewonnen mit wenigstens 8 Spielen und 2 Spielen Vorsprung. Beim Stand von 8:7 erfolgt ein weiteres Spiel bis 9:7. Beim Stand 8:8 entscheidet der Tie-Break. Bei Gleichstand

TENNIS



2:2 Matches: Siegerteam ist die Mannschaft, die mehr Spiele gewonnen hat. Bei Spielgleichstand gewinnt die Mannschaft, die das zweite Doppel gewonnen hat.

Verletzungen/Krankheit: Falls durch eine Verletzung oder Krankheit eine Spielerin oder ein Spieler zeitweise oder gar nicht mehr eingesetzt werden kann, wird es der Mannschaft ermöglicht, nach Vorlage eines ärztlichen Attestes mit

vier Spielerinnen bzw. vier Spielern das Turnier fortzusetzen. Hier gilt die besondere Fürsorgepflicht der betreuenden Personen.

Es wird im KO-System gespielt.

Zum Landes- und Bundesfinale müssen die Spielerinnen/Spieler zusätzliches Schuhwerk (profillos) für die eventuell wetterbedingte Austragung der Spiele in der Halle bereithalten.